

Pressemitteilung

Die Immobilienbranche im Dialog

Stadtparkasse Düsseldorf, Jones Lang La Salle (JLL) und Vitra beobachten den Trend zum Flexiblen Office Space im gewerblichen Immobilienbereich

Die Reihe „Die Immobilienbranche im Dialog“ gehört seit fast zehn Jahren zum festen Themenkreis der Stadtparkasse Düsseldorf. Das Format gibt wichtige Impulse mit Blick auf Entwicklungstendenzen in der regionalen Immobilienbranche. Gemeinsam mit JLL präsentierte die Stadtparkasse Düsseldorf aktuelle Daten zum gewerblichen Immobilienmarkt in Düsseldorf. Wie wichtig dieses Segment für die Stadtparkasse Düsseldorf ist, konstatierte Volker Kluitmann als Bereichsleiter Immobilienkunden: „Unsere Sparkasse konnte alleine 2018 die Kreditvergabe an gewerbliche Immobilienkunden spürbar erhöhen. So kletterten die Neuzusagen auf 693 Mio. Euro, eine Steigerung um 70 % im Vergleich zum Vorjahr (2017: 406 Mio. Euro). Diese Zahl verdeutlicht das Potential im gewerblichen Bereich.“

Zum Ausgangspunkt der Experten: Großabschlüsse – z. B. das internationale Medienunternehmen WPP in der Projektentwicklung „Mizal“ mit der Anmietung von 34.100 m² oder WeWork mit der Anmietung von 20.300 m² in den Herzogterrassen – dominieren! Das Umsatzvolumen erreichte in den ersten neun Monaten des Jahres die 400.000 m²-Marke (im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 23 % an Flächenumsatz).

Die Ergebnisse offenbaren zudem einen Trend: Flexible Office gewinnt in der Landeshauptstadt als eigene Asset Klasse an Bedeutung. Flexible Office ermöglichen Nutzern an zentralen, urbanen Standorten kurzfristig und flexibel Büroarbeitsplätze mit kompletter Infrastruktur (W-LAN, trendige Büroausstattung, offene Arbeits- und Kommunikationsbereiche) anzumieten. Der Vermietungsanteil an Flexible Office Space ist alleine in Düsseldorf von 71.000 m² (Q2/2018) auf 121.000 m² (Q3/2019) gestiegen. Die veränderte Nutzung der Büros geht nach Auffassung von Raphael Gielgen – Trendscout „Future of Work“ des Schweizer Familienunternehmens Vitra – von der Notwendigkeit der Unternehmen zur permanenten Erneuerung und Weiterentwicklung aus. Arbeit verändert sich, statt nur die Produktivität der Mitarbeiter im Blick zu haben, müssen Begegnung, Vitalität sowie Austausch in den Vordergrund rücken. Flexible Office ist in diesem Zusammenhang die Erfolgsformel. Eine Büro-Architektur, die Arbeit sichtbar macht und Teilhabe schafft, wird die Schlüsselressource für die Erneuerung und den Wandel.

Pressekontakt:

Stadtparkasse Düsseldorf

Dr. Gerd Meyer

Tel.: 0211 878-2200

E-Mail: gerd.meyer@sskduesseldorf.de